

Einladung zur Online-Veranstaltungsreihe „Verständlich informiert zu Krebs“

## Portsysteme während der Krebsbehandlung“ am 27. Juni 2024 von 16 bis 18 Uhr

Für Krebserkrankte, ihre Angehörigen und alle, die sich für das Thema interessieren

Liebe Interessierte,

mit einem Portkatheter oder kurz "Port" können Krebsmedikamente wie eine Chemotherapie direkt in die Blutbahn geleitet, aber zum Beispiel auch Blut entnommen werden. Pro Jahr werden in Deutschland etwa 170.000 Ports gelegt. Der Vorteil: Ohne Port müssten die Ärztinnen und Ärzte für jede Infusion oder Medikamentengabe eine Vene anstechen. Das kann zum einen manchmal schmerzhaft sein, zum anderen erhöht dieses Vorgehen das Risiko für Venenentzündungen.

Wie wird ein Port gelegt und auch wieder entfernt, was ist zu beachten hinsichtlich des Umgangs und der Pflege? Kann es zu Komplikationen kommen und wenn ja, welche sind das und was kann man dagegen tun?

Um diese Fragen geht es bei der Veranstaltung zu der wir Sie herzlich einladen.

Unsere Referierenden diesmal:

- **Prof. Dr. med. Roland Hennes**, Leiter des Heidelberger Portzentrums an der Universitätsklinik Heidelberg sowie Oberarzt an der Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Transplantationschirurgie
- **Annette Cicero**, Fachärztin für Viszeralchirurgie, Krebsinformationsdienst (DKFZ)

**Hier können Sie sich anmelden:** <https://indico.dkfz.de/event/1004/>



**Hinweis:** Die Präsentationen werden im Anschluss an die Veranstaltung auf der Website des Krebsinformationsdienstes zur Verfügung gestellt.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Team vom Krebsinformationsdienst

Der Krebsinformationsdienst ist ein Angebot des Deutschen Krebsforschungszentrums für Krebspatientinnen und -patienten, ihre Familien und Freunde sowie für alle Ratsuchenden. Ärztinnen und Ärzte beantworten kostenlos alle Fragen zum Thema Krebs in verständlicher Form und auf dem aktuellen Stand der Wissenschaft. Sie erreichen uns telefonisch unter 06221-420 30 40, per E-Mail ([krebsinformationsdienst@dkfz.de](mailto:krebsinformationsdienst@dkfz.de)) und neuerdings auch im Chat (<https://www.krebsinformationsdienst.de/chat.php>). Auch die Webseite [www.krebsinformationsdienst.de](http://www.krebsinformationsdienst.de) bietet verlässliche Informationen zu Krebs sowie Adressen und Links zu weiteren qualitätsgesicherten Angeboten.